

# Felix Salten an Arthur Schnitzler, 25. 5. 1902

Herrn Dr. Arthur Schnitzler  
Wien IX.  
Frankgasse 1  
Austria

Firenze      Passeggiata delle Cascine      Viale del Re

Vielen Dank für den Kerr-Ausschnitt. Natürlich würde ich mich der N. fr. Pr.  
gegenüber – prinzipiell – nicht ablehnend verhalten. Schrieb Ihnen gestern  
wegen »Dämmerseele«.  
Herzlichst

Salten

b. Gruß an P. Goldmann.

- 5 CUL, Schnitzler, B 89, A 2.  
 Bildpostkarte  
 Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent  
 Versand: 1) Stempel: »Firenze Ferrovia, 25 5 02, 11«. 2) Stempel: »9/3 Wien 72, 27. 5. 02, 8.V, Beste[llt]«.
- Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »156«
- 6 *Kerr-Ausschnitt*] Beilage nicht erhalten. Es handelte sich wohl um diese Sammelrezension über die neuen Theaterstücke des vergangenen Winters: Alfred Kerr: *Abschluß*. In: *Neue Deutsche Rundschau*, Jg. 13, H. 5, Mai 1902, S. 545–553. Insofern das Wort »Ausschnitt« wörtlich zu nehmen ist, könnte Schnitzler auch nur die Seiten 551–553 gesandt haben, die (trotz allgemeinen Lobes für Schnitzler), die vier Einakter der *Lebendigen Stunden* abwertend beurteilen.
- 7 *Schrieb Ihnen gestern*] siehe Felix Salten an Arthur Schnitzler, 22. 5. 1902/>

## Erwähnte Entitäten

Personen: Paul Goldmann, Alfred Kerr  
Werke: Abschluß, Dämmerseele, Lebendige Stunden. Vier Einakter, Neue Deutsche Rundschau  
Orte: Florenz, Frankgasse, IX., Alsergrund, Parco delle Cascine, Wien, Österreich  
Institutionen: Neue Freie Presse